

Love after Concert

Eine Exo Fanfiction

Von federfrau

Kapitel 65: Pläne werden geschmiedet II

"Sag mal hast du noch alle Tassen im Schrank?", erkundigte Mira sich, ohne sich mit einer Begrüßung aufzuhalten, direkt nachdem Jonas den Anruf annahm.

"Freut mich auch mit dir zu reden", meinte er trocken.

"Beantworte mir meine Frage!", fuhr Mira ihn scharf an.

"Wenn ich wüsste von was genau du sprichst..."

"Für wie bescheuert hältst du mich eigentlich? Du weißt doch ganz genau wovon ich rede!"

"Ach du redest davon? Sag das doch gleich!"

"Also was hast du dazu zu sagen?"

"Nicht viel mehr als ja",

"Ja?", wiederholte Mira irritiert.

"Natürlich ja. Ja natürlich kannst du zu mir zurück kommen", versicherte Jonas Mira. Diese brauchte einen Moment um zu begreifen wovon er sprach. "Du bist wirklich komplett verrückt! Oder hast du ernsthaft geglaubt dass ich noch irgendwelche Gedanken an dich verschwende?"

"Scheinbar schon. Immerhin redest du seit fünf Minuten mit mir"

"Spar dir deinen Sarkasmus. Ich habe einzig und allein deshalb angerufen um dir zu sagen, dass du so richtig Ärger bekommen wirst, wenn du so weiter machst"

"Sag bloß, du machst dir Sorgen?"

"Sorgen? Du kannst von mir aus dem Fenster springen und ich würde mir darüber keine Gedanken machen!", fauchte Mira wütend. "Wenn du aber meine Freunde in deinen Schwachsinn rein ziehst ist für mich der Spaß zu Ende!"

~Direkt vor Miras Tür~

"Und verstehst du irgendwas?", fragte Chen.

Xiumin schüttelte den Kopf. "Nein. Zumindest wenn man mal davon absieht, dass sie stinksauer zu sein scheint"

"Ach nee, sag bloß", Chen verdrehte die Augen. "Also das überrascht mich jetzt echt...", sagte er sarkastisch.

"Halt die Klappe", fuhr Xiumin ihn an.

"Aber ich...", weiter kam Chen nicht.

"Würdet ihr zwei mir bitte erklären, was ihr vor Miras Zimmertür zu suchen habt?",

fragte nämlich D.O, der gerade zu seinem eigenen Zimmer gehen wollte.

"Hallo Hyung", Chen grinste ihn an. "Wir machen nichts besonderes außer darauf zu warten, dass Mira das Telefonat mit Jonas beendet"

"Mira telefoniert mit der Pestbeule?", fragte Kai, der gerade die Treppe hoch kam, das aber noch mitbekommen hatte. "Wie ist das denn passiert?"

D.O musterte Chen und Xiumin streng. "Das würde ich auch gerne wissen"

"Ich wollte Mira und Minseok Bescheid sagen wegen eben", erklärte Chen "hab ich auch. Und dann hat sie uns raus geschickt um mit ihm zu reden"

"Und was sagt sie so bisher?", fragte Kai neugierig.

"Das geht keinen von euch etwas an", D.O verpasste Kai einen Schlag auf den Hinterkopf.

"Was denn? Ich werde doch wohl fragen dürfen?", Kai sah ihn vorwurfsvoll an.

~Kurz darauf~

"Habe ich irgendwas verpasst, oder warum steht ihr alle bei mir vor der Tür?", fragte Mira, die gerade zu den anderen runter gehen wollte.

"Wir haben uns eben Sorgen um dich gemacht", Chen stieß Xiumin an. "Stimmt doch, oder Hyung?"

Xiumin nickte. "Ja, stimmt"

"Und was machen Kyungsoo und Jongin hier?", wollte Mira wissen.

Kai strahlte sie an. "Du hast mich zum ersten Mal Jongin genannt!"

"Echt?", Mira sah ihn erstaunt an.

"Das ist doch jetzt absolut nicht wichtig!", meinte D.O im selben Moment. Dann sah er Mira an. "Du hast gerade wirklich mit der Pestbeule telefoniert? Was hat er gesagt?"

"Das würde ich auch gerne wissen", stimmte Xiumin ihm zu.

Mira sah alle der Reihe nach an. "Na also schön. Ich sage es euch", sie hielt die Tür auf.

"Aber dann kommt rein"

"Yay! Danke Mira Noona!", rief Chen, strahlte sie an und trat als erster ein.

~Ungefähr 5 Minuten später~

"Das meinst du doch nicht Ernst!", rief Kai und war damit der Erste, der etwas sagte nachdem Mira ihnen von dem ganzen Gespräch erzählt hatte. Er stieß Xiumin an.

"Hyung! Sag doch auch mal was!"

Bevor Xiumin das allerdings tun konnte, kam Chen ihm zuvor. "Dieser Typ ist ja wohl verrückt! Ich meine...", Chen sah D.O, dessen Blick sich deutlich verfinstert hatte, an.

"Würdest du dich bitte ein bisschen zusammen reißen, Hyung?"

"Was denn? Ich habe doch gar nichts gemacht", verteidigte D.O sich.

"Schon. Aber du siehst aus als ob du gerade ein Mord am planen bist", Chen grinste.

"Stimmt", Kai lachte kurz auf.

"Was? Gar nicht!", beschwerte D.O sich. Er sah Mira an. "Ich habe doch Recht, oder?"

Mira räusperte sich verlegen. "Also sagen wir mal so... Im Dunkeln möchte ich dir lieber nicht begegnen, wenn du so aussiehst"

"Da hast du es, Hyung!", sagte Chen und grinste noch breiter.

"Würdet Ihr mal bitte nicht vom Thema abkommen? Es geht schließlich um etwas ganz anderes!", verteidigte D.O sich.

Xiumin nickte. "Ich sage das wirklich nur sehr ungern aber: Sollten wir deshalb nicht vielleicht mit Manager Kim oder Manager Lee reden?"

"Heol", Kai sah Xiumin mit weit aufgerissenen Augen an. "Also damit überraschst du mich jetzt aber!"

"Nicht nur dich", das war wieder Mira. "Hast du nicht eben noch gesagt..."

"Ja", wieder nickte Xiumin. "Und dabei bleibe ich auch. Doch vielleicht wäre es wirklich nicht schlecht wenn wir sie über die Situation informieren. So wie jetzt kann es jedenfalls nicht weiter gehen"

"Daebak!", rief Chen. "Du bist wirklich immer wieder für Überraschungen gut"

"Ich halte das auch für eine gute Idee", meinte D.O. "Am besten begleitet euch Junmyeon. Ich habe nämlich, noch einige Dinge zu erledigen"

"Was zu erledigen?", erstaunt sah Kai ihn an. "Was denn?"

"Das geht dich gar nichts an Jongin"

"Was? Aber ich könnte dir doch bestimmt helfen!"

"Helfen?", D.O sah ihn mit hochgezogener Augenbraue an. Dann schüttelte er den Kopf. "Danke. Aber ich mach das glaube ich doch lieber alleine. Wir wissen ja alle, was beim letzten Mal passiert ist als du mir geholfen hast, nicht wahr?"